

## **10. PiA-Politik-Treffen - (k)ein Grund zum Feiern?**

**Ein Blick auf die Reform des PsychThG und das zukünftige Berufsbild**

**12.09.2016, 9:30-17:00 in Berlin**

**Wir laden Sie als interessierte Studierende, PiA oder Psychotherapeut/-in (PP/KJP) ganz herzlich zum 10. bundesweiten PiA-Politik-Treffen ein.**

Alte wie neue berufspolitisch Aktive und Interessierte sind sehr willkommen! Bitte leiten Sie diese Einladung an berufspolitisch Interessierte und „PiA-Organisationen“ weiter.

**Datum:** 12.09.2016  
**09:30-17:00 Uhr** (Kaffeetrinken ab 9:00 Uhr)  
**Ort:** DGB-Haus, Wilhelm-Leuschner-Saal  
Keithstraße 1/3  
10787 Berlin

*Öffis:*  
*U1, U2, U3: Wittenbergplatz*  
*Bus 106, 187, M19, M29,*  
*M46, N1, N2, N26: An der Urania*  
*Bus 100: Bayreuther Str.*

Am 12.09.2016 findet das **10. PiA-Politik-Treffen** statt, mit viel Raum für berufspolitische Informationen, produktiven Austausch, v.a. zum Berufsbild der Zukunft. Wir blicken gemeinsam zurück auf 5 Jahre PiA-Politiktreffen und voraus auf die aktuellen PiA-politischen Ereignisse.

Eine Überarbeitung des Psychotherapeutengesetzes ist überfällig. Am 17.12.2013 wurde der Koalitionsvertrag „Deutschlands Zukunft gestalten“ unterschrieben. Darin die Regierung: „Wir werden das Psychotherapeutengesetz samt den Zugangsvoraussetzungen zur Ausbildung überarbeiten.“ Die Profession hat über die Kammern und Verbände u.a. an einem erweiterten Berufsbild mitgearbeitet, die Ergebnisse liegen dem Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) vor. Zum Herbst 2016 wird der Referentenentwurf des BMG mit viel Spannung erwartet. Vorab wollen wir uns genau mit dem neuen Berufsbild befassen, welches von den Länderkammern erarbeitet wurde. Der Vortrag von Michael Krenz, Präsident der Berliner Kammer, ermöglicht einen Blick auf die Geschichte des Berufsbildes sowie eine persönliche Einschätzung zum Stand der Entwicklung. Dieses soll vor allem eine Grundlage zu einer angeregten Diskussion bieten. Dieses, in Hinblick auf unsere Ideen und erarbeiteten Forderungen, die Konsequenzen für unsere Ausbildung sowie auf die bereits bestehenden und sich mglw. entwickelnden Berufsfelder. Zur guten Vorbereitung stellen wir den „Entwurf eines Berufsbildes“ des BPTK-Vorstands und der AG des Länderrates zur Reform der Aus- und Weiterbildung auf unsere Website.

Ferner werden wir wieder einiges Neues von der Bundeskonferenz PiA (BuKo) und der Psychologiefachschafftenkonferenz (PsyFaKo) hören. Auch die PiA-Vernetzung soll Thema bleiben, bspw. wie man ein PiA-Forum gründet und eine lokale Struktur aufbaut.

Die Ergebnisse der letzten PiA-Politik-Treffen sowie aktuelle Informationen finden Sie unter [www.piapolitik.de](http://www.piapolitik.de).

## **Vorläufige Tagesordnung für das 10. PiA-Politik-Treffen am 12.09.2016 in Berlin**

---

*Moderation: Britta Pfennig*

1. Begrüßung, Vorstellungsrunde
2. Absprachen: Organisationsteam 10. PPT & Organisatorische Punkte
3. Vortrag zum Berufsbild PP/KJP von Michael Krenz,  
Präsident der Psychotherapeutenkammer Berlin (10:00 Uhr)
4. Diskussion

*Mittagspause mit Imbiss (ca. 13:00-14:00)*

5. Kurzbericht der BuKo und der PsyFaKo
  6. Vernetzung mit Blick auf den Aufbau lokaler Strukturen
  7. Aktivitäten / Forderungen 2017 & Aktionsplan
  8. Sonstiges
- 

### **Anmeldung**

**Bitte melden Sie sich möglichst bis zum 05.09.2016 über das Anmeldeformular auf unserer Webseite an: <http://piapolitik.de/teilnehmen/>**

Anregungen und Ergänzungen zur PiA-Politik nehmen wir wie bisher gerne über unsere E-Mail-Adresse entgegen: [info@piapolitik.de](mailto:info@piapolitik.de)

Mit kollegialen Grüßen

Ihr Organisationsteam

Manush Bloutian (DPtV), Ricarda Müller (DFT), Martina Reimitz (VPP/BDP), Ariadne Sartorius (bvvp), Katharina Simons (PiA für gerechte Bedingungen!), Kerstin Sude (DPtV), Katharina van Bronswijk (VPP/BDP), Sabine Arnold (VPP/BDP), Robert Gdanitz, Michael Reininger (DPtV), Benjamin Seifert (dgvt), Iryna Bentsalo, Jessica Joliet (DPtV)